



öffentlich

Betreff:

Fußgängerüberweg in der Straße An der Alten Zauche

Einreicher: Fraktionen SPD, FDP/Familienpartei

Erstellungsdatum 17.03.2009

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
01.04.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		
23.04.2009	Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass bis zur Inbetriebnahme des neuen Einkaufsmarktes An der Alten Zauche ein Fußgängerüberweg geschaffen wird, der die sichere Querung der Straße in Höhe der Bushaltestelle An der Alten Zauche ermöglicht.

gez. Mike Schubert
Fraktionsvorsitzender

gez. Martina Engel-Fürstberger
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

In diesem Jahr wird der neue Einkaufsmarkt Horstweg Ecke An der alten Zauche eröffnet. Er wird für viele Einwohner des Wohngebiets Schlaatz der nächstgelegene Nachversorgungsstandort sein. Um den neuen Markt zu erreichen, müssen die Bewohner des Schatzes die Straße An der alten Zauche überqueren. Vor allem Menschen die mit ihren Einkäufen in das Wohngebiet laufen, werden den kürzesten Weg wählen. Zwar gibt es eine Ampelanlage an der Kreuzung Hortsweg, jedoch bedeutet diese Straßenquerung einen Umweg.

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer zu sichern soll noch vor Inbetriebnahme des Marktes ein markierter Fußgängerüberweg angelegt werden, der eine Querung der Alten Zauche ermöglicht. Dieser sollte in unmittelbarer Nähe der Bushaltestelle liegen, um auch für die Nutzer des Busses die Querung der Straße sicherer zu machen.